

8. SEPTEMBER 2025

VIENNA SHORTS: MAX BERGMANN ÜBERNIMMT KÜNSTLERISCHE LEITUNG DES INTERNATIONALEN KURZFILMFESTIVALS

Wechsel an der Spitze nach 22 Jahren – Filmwissenschaftler und Festival-Experte setzt auf Kontinuität und neue Akzente – Gemeinsam mit kaufmännischer Leiterin Karin Ginzel verantwortet Bergmann die 23. Festivalausgabe von VIENNA SHORTS im Mai 2026

Ab sofort tritt der Filmwissenschaftler und Programmierer **Max Bergmann** die künstlerische Leitung von **VIENNA SHORTS** an. Er folgt damit auf **Daniel Hadenius-Ebner**, der das Festival seit seiner Gründung über zwei Jahrzehnte lang geprägt und zuletzt mit einer Rekordausgabe verabschiedet hat. Gemeinsam mit der kaufmännischen Leiterin **Karin Ginzel** wird Bergmann künftig das international renommierte Kurzfilmfestival führen, das im kommenden Jahr vom **26. bis 31. Mai 2026** in Wien über die Bühne geht.

„Ich freue mich sehr und empfinde es als große Ehre, diese Rolle nach so langer Ära zu übernehmen“, so Bergmann. „VIENNA SHORTS war für mich stets ein Ort, an dem Film als gesellschaftlicher Resonanzraum gedacht wurde. In einer Welt im Umbruch möchte ich daran anknüpfen – und zugleich neue Perspektiven eröffnen.“

FILMWISSENSCHAFTLER MIT INTERNATIONALEM HINTERGRUND

Der 1990 in Deutschland geborene Bergmann ist seit 2021 fixer Bestandteil des VIENNA-SHORTS-Teams. Als **Programmierer und Leiter für Marketing & Kooperationen** verantwortete er die Programmgestaltung ebenso wie strategische Partnerschaften und internationale Netzwerke. Er kuratierte Wettbewerbe, baute Kooperationen aus und prägte in den letzten Jahren maßgeblich das Profil des Festivals – darunter als Teil des Programms vom internationalen Wettbewerb **FIDO (Fiction & Documentary)** und als Leiter des Wettbewerbs **Danube So Blue** in Zusammenarbeit mit **Johann Strauß 2025 Wien**.

Parallel arbeitete er an der **Universität für Musik und darstellende Kunst Wien** (mdw) in der Koordination für den Universitätsverlag mdwPress, während seine akademische Laufbahn ihn zu Forschungsaufenthalten in Japan und Publikationstätigkeiten im internationalen Umfeld führte. Nach Bachelor- und Masterstudium an der LMU München reichte er zuletzt seine **Dissertation in Film- und Medienwissenschaft** am International Graduate Centre for the Study of Culture der Justus-Liebig-Universität Gießen ein. In der Arbeit untersucht er den Zusammenhang von nicht-linearer Erzählung, Netzwerken und Digitalisierung im Kino des 21. Jahrhunderts.

„Max Bergmann bringt mit seiner klaren Sicht auf Film, seinen internationalen Kontakten und seiner analytischen Art zu arbeiten ein starkes Profil mit. Das sind die besten Voraussetzungen, um das Festival inhaltlich weiterzuentwickeln und zugleich in der Stadt noch stärker zu verankern.“, erklärt die kaufmännische Leiterin Karin Ginzel. Sein Vorgänger Daniel Hadenius-Ebner begrüßt die Wahl: „Mit Max Bergmann übernimmt jemand, der die

Essenz des Festivals versteht und zugleich eigene Akzente setzen wird. Besser hätte die Staffelübergabe nicht laufen können.“

Die 23. Ausgabe von VIENNA SHORTS findet vom **26. bis 31. Mai 2026** in Wien statt.

INFOS FÜR MEDIENVERTRETER:INNEN

Bildmaterial steht unter <https://www.viennashorts.com/presse/pressebilder/vienna-shorts> zum Download bereit.

Bei Rückfragen wenden Sie sich an Anna Carina Roth unter presse@viennashorts.com oder +43677 61838707.

[viennashorts.com](https://www.viennashorts.com) | [Pressebereich](#) | App ([Android](#), [iOS](#))